

TauBlog

Écrasez l'infâme!

Wie vorhergesagt

André Tautenhahn · Tuesday, November 15th, 2016

SIGMAR GABRIEL
**SPD will den nächsten
 Außenminister stellen**
 Handelsblatt, 14.11.16

Datum: 14.11.2016 23:38 Uhr · Update: 14.11.2016, 23:56 Uhr

Kaum unterstützt die Union den SPD-Politiker Frank-Walter Steinmeier als Kandidaten für das Amt des Bundespräsidenten, kündigt sie an: Nun stellt die CDU den Außenminister. Doch die SPD pocht auf den Koalitionsvertrag.

Wie vorhergesagt ([hier](#) und [hier](#)). Die übliche GroKo-Arithmetik, wonach ein CDU-Finanzminister zwingend einen SPD-Außenminister zufolge hat, wird nach der Entscheidung pro Steinmeier infrage gestellt.

Wenn Merkel über den SPD-Mann als Bundespräsidenten sagt, es sei eine Entscheidung aus Vernunft, verlangt sie indirekt selbiges von der SPD. Zumindest haben das einige in der Union so verstanden und wollen den Spieß jetzt einfach umdrehen.

Sie meinen, was für den Bundespräsidenten gelte, nämlich dass es der beste Bewerber werden möge, gelte auch für das Amt des Bundesaußenministers. Doch für die SPD spielt in diesem Fall die Eignung eine geringere Rolle. Sie pocht auf die Einhaltung des Koalitionsvertrages, in dem die Verteilung der Posten klar geregelt ist.

This entry was posted on Tuesday, November 15th, 2016 at 1:08 am and is filed under [Innenpolitik](#), [Nachrichten](#)

You can follow any responses to this entry through the [Comments \(RSS\)](#) feed. Both comments and pings are currently closed.